

Westricher Rundschau

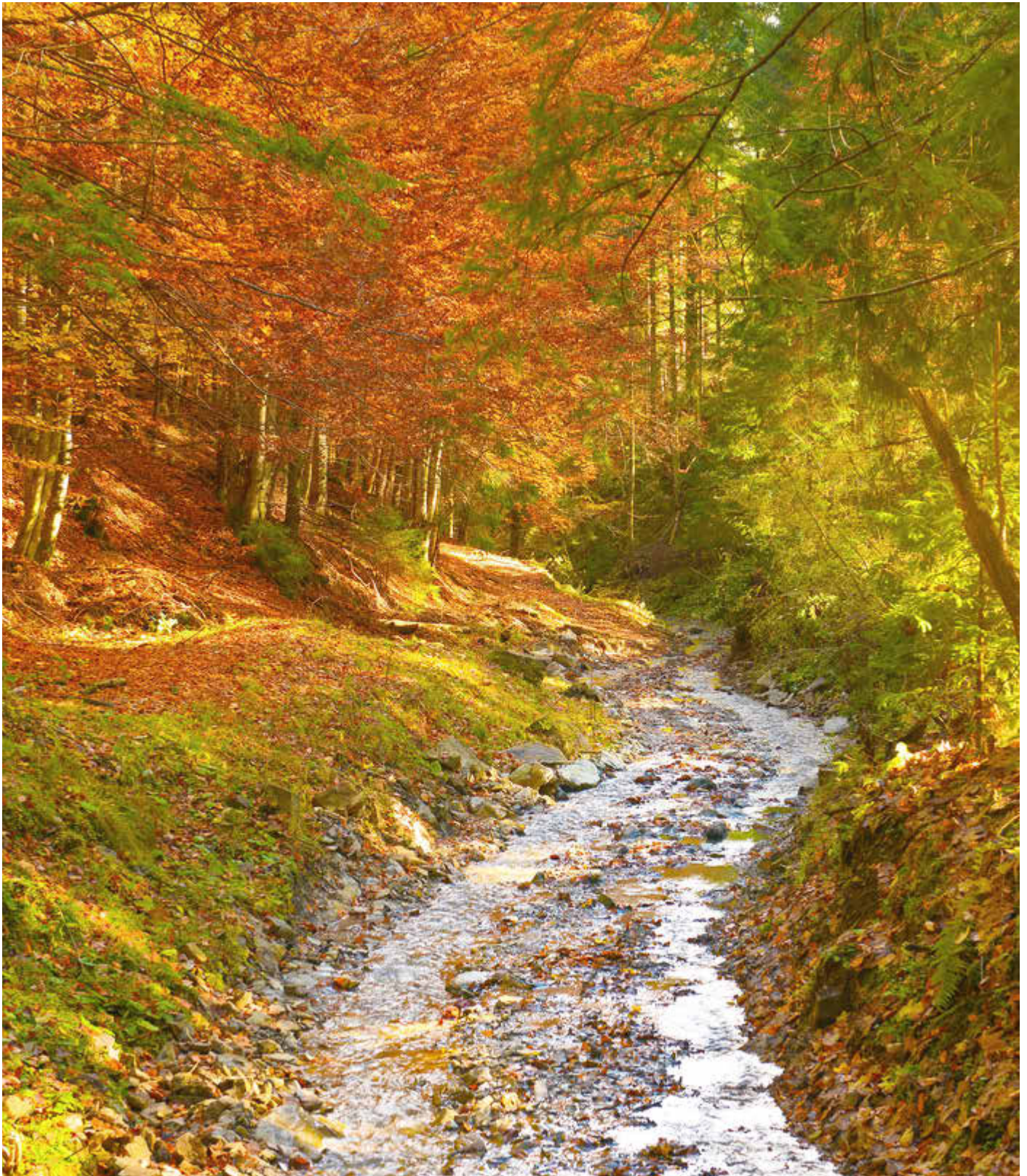
Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



47. Jahrgang

Mittwoch, den 15. Oktober 2025

Ausgabe 42/2025



„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!

AUTO PRO DIE WERKSTATT

Meisterbetrieb für alle Marken

Auto Schäfer GmbH & Co. KG

Berschweilerstr. 9 • 55774 Baumholder • Tel.: 06783 - 3031

Esso

Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder

☎ 06783 – 99 50-13

Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung Tel. 06783-188713
 Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
 Stromversorgung OIE AG
 Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
 Störungsannahme Gas 312 4000 *
 * kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten
 Mittwoch von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Freitag von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
 Samstag und Sonntag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 und ebenfalls an Feiertagen/Brückentagen von 09.00 bis 17.00 Uhr.
 Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**
 Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
 Polizei Notruf 110
 Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
 Störungsannahme Gas: Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar. Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag. Innerhalb der Verbandsgemeinde.
 Der 3. Donnerstag im Monat geht immer nach Idar-Oberstein.
 Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
 Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
 Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
 Schneider V. 0171/8056398

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld,
 Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
 2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644
 E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;
 Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in Birkenfeld statt, jeweils an wechselnden Orten.

Ansprechpartner: Ilona Bernarding 06782 /887644

Claudia Cöster 06783 / 7287

E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de



Gemeindeschwester^{Plus}

☎ 0175-8938125 oder 06783-8182

gemeindeschwesterplus@vgv-baumholder.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 15 – 17 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e. V., Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld.

Info und Kontakt: Susanne Schweig, Tel. 0151 41620436,

eMail: susanne.schweig@sozialstation-birkenfeld.de

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an. Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen. Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, - Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung -

Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder

info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.

Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.

Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

pro familia

Pappelstraße 1, 55743 Idar-Oberstein Tel.: 06781 900 480

idar-oberstein@rlp.profamilia.de, www.profamilia.de

Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerschaftsberatung, Paar- und Sexualberatung, Sexuelle Bildung.

Alle Beratungsangebote finden vertraulich und auf Wunsch anonym statt.

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Joachim Wittich, Produktionsleiter

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und
der Ortsgemeinden

Bebauungsplan

„Erweiterung Norma Gewerbegebiet Kuseler Straße“ in der Stadt Baumholder

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 08.09.2025 den Bebauungsplan, „Erweiterung Norma Gewerbegebiet Kuseler Straße“, gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Bebauungsplan „Erweiterung Norma Gewerbegebiet Kuseler Straße“ ersetzt innerhalb seines Geltungsbereiches die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Kuseler Straße“ von 1994.

Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Er umfasst eine Fläche von 4.500 m².

Jedermann kann den Bebauungsplan „Erweiterung Norma Gewerbegebiet Kuseler“, bestehend aus Plan und Begründung, in der Verbandsgemeindeverwaltung, Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder, Zimmer Nr. 005, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise gem. §§ 214, 215 BauGB

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen der §§ 214, 215 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Kommune, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Hinweise gem. § 44 BauGB

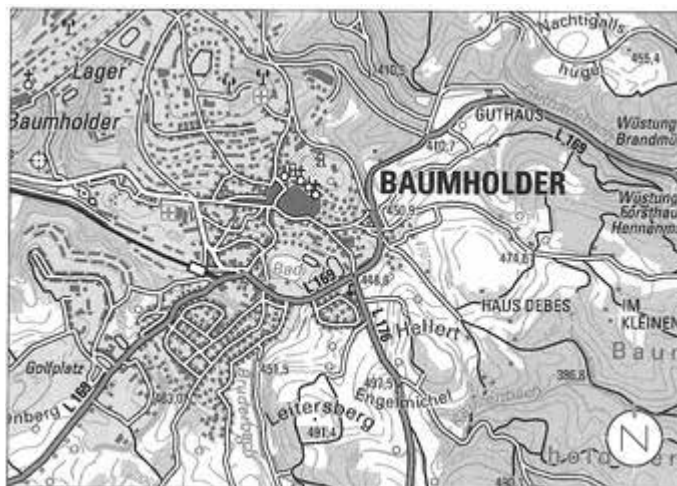
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Hinweise gem. § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO)
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der vorbezeichneten Frist (Satz 1 des § 24 Abs. 6 GemO) die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 des § 24 Abs. 6 GemO geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 des § 24 Abs. 6 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

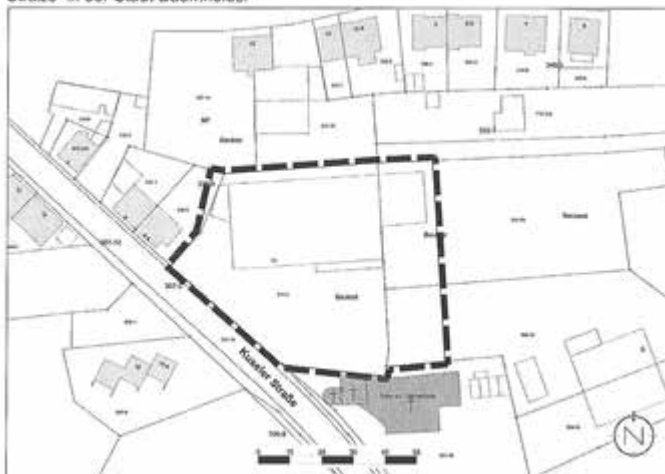
Baumholder, den 02.10.2025
gez. Günther Jung
Stadtbürgermeister



Quelle: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2023); Stand: Mai 2023; Bearbeitung: Kernplan

Lageplan, o.M.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Erweiterung Norma Gewerbegebiet Kuseler Straße“ in der Stadt Baumholder



Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung; Aktualität der Geobasisinformationen: 26. April 2023; Bearbeitung: Kernplan

Öffentliche Bekanntmachung

Wasserzweckverband im Landkreis Birkenfeld

Sitzung des Werksausschusses am Freitag, den 31.10.2025, Beginn: 9.00 Uhr im Besprechungsraum Betriebsgebäude Steinbachtalsperre Am Steinberg 1, 55758 Kempfeld

Tagesordnung

Nicht öffentliche Sitzung

1. Sachstand Rückstellungsbildung Spühlbohrverfahren
- Bericht Herr Stutz, Treuhand Saar
2. Sachstandsbericht des Verbandsvorstehers
3. Verbindungsleitung vom HB Mittelbollenbach zum Reidenbachtal
- Beschluss
4. Personalangelegenheiten
- Beschluss
5. Mitteilungen und Anfragen

Öffentliche Sitzung

6. Zwischenbericht 2025
7. Stromausschreibung 2026/2027
- Beschluss
8. Einzäunung Steinbachtalsperre
- Beschluss
9. Trinkwasserlieferung Absichtserklärung Anlage
a) Verbandsgemeinde Kirchberg (Hunsrück)
b) Verbandsgemeinde Kirner Land
10. Maßnahmen in der Umsetzung
11. Mitteilungen und Anfragen

Kempfeld, den 06.10.2025
Bernd Alsfasser, Verbandsvorsteher

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 des Wasserzweckverbandes im Landkreis Birkenfeld

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung vom 27.06.2025 den Jahresabschluss zum 31.12.2023 festgestellt:

Die Bilanz zum 31.12.2023 schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von EUR 36.296.715,01 ab. Die Bilanz und die Jahreserfolgsrechnung weisen in Übereinstimmung ein ausgeglichenes Jahresergebnis aus.

Gemäß § 27 Abs. 3 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 wird der vorgenannte Jahresabschluss in der Zeit vom 20.10.2025 bis einschließlich 30.10.2025 im Betriebsgebäude der Steinbachtalsperre, Am Steinberg 1, 55758 Kempfeld von 8.00 bis 16.00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Kempfeld, den 01.10.2025

Wasserzweckverband im Landkreis Birkenfeld

Bernd Alsfasser

Verbandsvorsteher



Verbandsgemeinde Baumholder

Öffentliche Bekanntmachung Verlängerung 2027

Aufgrund §§ 1 und 9 des Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes (POG), sowie § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) i. V. m. § 35 Satz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes verlängert die Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder die Allgemeinverfügung zum Alkoholverbot Stadtweiher/Wäschbach vom 21. Oktober 2020 bis zum 31. Dezember 2027.

Baumholder, 06. Oktober 2025

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

Ordnungsamt

Gez.

Bernd Alsfasser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung Jahresabschluss 2023 und 2024

Der Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts „Energieprojekte Verbandsgemeinde Baumholder“ hat in seiner Sitzung am 02.10.2025 den Jahresabschluss 2023 und 2024 festgestellt.

Die Jahresabschlüsse liegen in der Zeit vom 16.10 bis einschließlich 24.10.2024 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer Nr.205, (Frau Schmitt) zu jedermanns Einsicht öffentlich aus, §§ 37, 27 EigAnVO.

Baumholder, 09.10.2025

Gez. Janine Michel

Vorstand der AöR



Baumholder

Sitzung des Werksausschusses 18.09.2025

TOP 1. Vergabe von Planungsleistungen für Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im Zuge des Straßenausbaues „Überm Weiher“, Baumholder

Die Stadt Baumholder beabsichtigt die Straße „Überm Weiher“ in Baumholder im Jahr 2026 auszubauen. Die Planungsleistungen für die Erneuerung der Abwasser- und Trinkwasserleitungen, einschl. aller Hausanschlüsse sowie der Straßenausbau wurden gemeinsam ausgeschrieben. Es wurden insgesamt drei Ingenieurbüros aufgefordert ein entsprechendes Angebot vorzulegen.

In dem Angebot enthalten sind auch die Planungsleistungen für die Stadt Baumholder für den Straßenausbau und die Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Für die Vergabe von Planungsleistungen ist jetzt vom Gesetzgeber vorgeschrieben nicht nur den Preis, sondern auch andere Kriterien zur Bewertung und Vergabe vorzugeben.

Die Verbandsgemeindewerke und die Stadt haben auf Grundlage dieser Vorgaben eine Wertungsmatrix erstellt, die die Wertungskriterien wie folgt berücksichtigt.

Preis der Leistung: 40%

Referenzobjekte: 30%

Projektleitung: 30%

Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen gem. HOAI - Wasserleitung											
Wertungstabelle Zusammenfassung											
Planungsbüro				Ing. Büro Petry							
				Schwimmende eisige 60.754,92 €		Ergänzt nach realer Prüfung 60.754,92 €		Schwimmende eisige 48.168,78 €		Ergänzt nach realer Prüfung 48.168,78 €	
				60.754,92 €		60.754,92 €		48.168,78 €		48.168,78 €	
Nr.	Kriterium	Wertigkeit	max. Punkte	verg. P.	Wertung	verg. P.	Wertung	verg. P.	Wertung	verg. P.	Wertung
1	Preis der Leistung	40,00 %	100,00 P.	0,00 P.	0,00 P.	100,00 P.	100,00 P.	83,86 P.	83,86 P.	83,86 P.	83,86 P.
2	Referenz- objekte	30,00 %	100,00 P.	100,00 P.	30,00 P.	100,00 P.	30,00 P.	0,00 P.	0,00 P.	0,00 P.	0,00 P.
3	Projek- tation	30,00 %	100,00 P.	100,00 P.	30,00 P.	100,00 P.	30,00 P.	100,00 P.	30,00 P.	100,00 P.	30,00 P.
Gesamtpunkte				60,00 P.		160,00 P.		113,86 P.		113,86 P.	
Bieterrangfolge				3		1		2			



Reichenbach

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung des Beschlusses über die Entlastungserteilung gemäß § 114 der Gemeindeordnung und Offenlegung des Jahresabschlusses und Rechenschaftsberichtes für das Haushaltsjahr 2022 der Ortsgemeinde Reichenbach

Der Ortsgemeinderat Reichenbach hat am 2. April 2025 die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Ortsgemeinde Reichenbach für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen und dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie in 2022 die Vertretung geführt haben sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder für das Haushaltsjahr 2022 die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 16. Oktober 2025 bis einschließlich 24. Oktober 2025 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer 206, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Baumholder, den 14. Oktober 2025
Verbandsgemeindeverwaltung
55774 Baumholder
gez. Bernd Alsfasser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung für die Jahre 2025 und 2026

Ortsgemeinde Reichenbach

Hinweis auf Offenlegung

Es wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 der Ortsgemeinde Reichenbach vom 7. Oktober 2025 in der Zeit vom

16. Oktober 2025 bis einschließlich 24. Oktober 2025

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1 55774 Baumholder, Zimmer 206, während den allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht offenliegt.

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind, oder
2. Vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Baumholder, den 14. Oktober 2025
Verbandsgemeindeverwaltung
55774 Baumholder
gez. Bernd Alsfasser Bürgermeister



Rückweiler

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Gemeinderates Rückweiler

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 15.10.2025

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler, kleiner Saal

Ort: Hauptstraße 22, 55776 Rückweiler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Forstangelegenheiten
- Brennholzpreis 2026
3. Neubau Außentreppe Kindergarten Rückweiler
4. Bekanntgabe einer Eilentscheidung

5. Widmung von Gemeindestraßen der Ortsgemeinde Rückweiler nach § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)

6. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Lutz Altekrüger
Ortsbürgermeister



Ruschberg

Ortsübliche Bekanntmachung

über die öffentliche Bekanntgabe der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters (Berichtigung der Flächenangabe)

In der Gemarkung Ruschberg wurden die Flächenangaben des Liegenschaftskatasters bei den nachfolgend aufgeführten Flurstücken aufgrund einer neuerlichen Auswertung des Zahlennachweises durch den Fortführungsnachweis FQ 123129/2025, aktualisiert.

Flur	Flurstück	Lage	bisherige Fläche in qm	neue Fläche in qm
1	98/8	Unterm Heimelberg	3890	3841
2	15/18	Kennedyallee	1995	1947
2	216/9	Baumholderbach	57	63
2	216/10	An der Beckersmühl	329	346
2	216/11	An der Beckersmühl	12	19
2	216/12	Kennedyallee	1017	1061
2	224/12	Lauersmühle 2	1913	1974
2	224/14	An der Beckersmühl	93	144
9	376/13	Auf der Wäschbach	18	14
10	14	Aulenbach	9579	9822
13	2	Herchenmerch	8085	8082
14	37	Herchenmerch	156826	156828
15	3	Lauerbaum	176876	176878
16	40/1	Schlangenfels	378226	378232
17	47	Här, Inkelrech, Kleebchen	317243	317249

Gemäß § 10 Abs. 4 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerm) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die Änderungen der Daten im Liegenschaftskataster öffentlich bekannt gegeben. Der verfügende Teil des Fortführungsnachweises hat folgenden Wortlaut:

„Das Liegenschaftskataster ist aufgrund dieses Fortführungsnachweises zu aktualisieren.“

Der Fortführungsnachweis ist in der Zeit vom 15.10.2025 bis 14.11.2025 beim Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe, Dienstort Alzey, Ostdeutsche Straße 28, 55232 Alzey ausgelegt und kann nach vorausgehender Terminvereinbarung mit Herrn Christian Kilz, Telefonnummer 06731/494- 1230 oder per E-Mail: „christian.kilz@vermkv.rlp.de“ eingesehen werden.

Die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in der jeweiligen geltenden Fassung in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Alzey, den 07.10.2025
gez.: Kilz, Vermessungsamtsrat

Diese Veröffentlichung kann ebenfalls auf der Internetseite des Verm.- und Katasteramtes Rheinhessen-Nahe unter „www.vermka-rheinhessen-nahe.rlp.de/de/ueber-uns/oeffentlichebekanntmachungen“ eingesehen werden.

Allgemeiner Hinweis zur Flächenberichtigung

Das Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe führt zurzeit im Rahmen der Qualitätsverbesserung des Liegenschaftskatasters einen Abgleich zwischen der buchmäßigen Fläche und der sich aus den Liegenschaftszahlen ergebenden graphischen Fläche durch. Die buchmäßige Fläche ist im Liegenschaftskataster für jedes Flurstück in

Übereinstimmung mit dem Grundbuch nachgewiesen. Diese amtliche Angabe ist unter anderem notwendig für die Besteuerung von Grund und Boden oder zur Ermittlung des Bodenwertes von Grundstücken. Bedingt durch ihre historische Entstehung können die Flächenangaben zwischen graphischer und buchmäßiger Fläche voneinander abweichen. Dies trifft insbesondere auf ländliche Gebiete zu, in denen teilweise die Ergebnisse der Urvermessung (ca. 1820 - 1870) noch maßgebend für die Flächenberechnung sind, weil es dort bis heute kaum Neu- oder Folgevermessungen gegeben hat.

Bei den Vermessungen der Flurstücke in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (sogenannte Urvermessungen) wurden Messwerkzeuge verwendet und Vermessungsverfahren angewandt, die die heutigen Anforderungen an genaue Vermessungsergebnisse nicht erfüllen. Gerade die aus den Urvermessungen abgeleiteten Flächen sind entsprechend ungenau.

Die neuerliche Auswertung des Zahlennachweises hat ergeben, dass die ermittelten Flächen von denen im Liegenschaftskataster nachgewiesenen Flächen teilweise abweichen.

Die gesetzlichen Grundlagen zur Führung des Liegenschaftskatasters¹ schreiben vor, Angaben zu berichtigen, wenn sie unrichtig sind. Auf der Grundlage der vorstehenden Ergebnisse dieser Maßnahme wurden daher die Flächen der Flurstücke neu berechnet.

¹ § 14 Abs. 2 Nr. 1 Landesgesetz über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S 572), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Nov. 2008 (GVBl. S. 296), BS 219-1

Nachrichten anderer Behörden

Finanzamt Idar-Oberstein

Ausbildung im Finanzamt Idar-Oberstein gestartet

Karrierestart für angehende Finanzwirtinnen und Finanzwirte

Zum 1. Oktober 2025 haben fünf Auszubildende eine zweijährige Ausbildung zur Finanzwirtin bzw. zum Finanzwirt im Finanzamt Idar-Oberstein gestartet.

Rheinland-Pfalz-weit wurden insgesamt mehr als 105 Nachwuchskräfte an den 22 Finanzämtern des Landes eingestellt. Sie erhalten acht Monate theoretische Ausbildung an der Landesfinanzschule in Edenkoben/Pfalz und 16 Monate praktische Ausbildung im Finanzamt.

Mit Beginn ihrer Ausbildung werden die Auszubildenden in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf übernommen - und legen damit den Grundstein für eine sichere und zukunftsorientierte Karriere im öffentlichen Dienst. Während der zweijährigen Ausbildung erwerben die angehenden Finanzwirtinnen und Finanzwirte fundiertes steuerliches Wissen und lernen die vielfältigen Aufgaben der Steuerverwaltung kennen: von der Bearbeitung von Steuererklärungen im Innendienst über die Prüfung von Unternehmen im Außendienst bis hin zu Tätigkeiten im Bereich der Vollstreckung.

Neben einem anerkannten Beruf mit abwechslungsreichen Einsatzmöglichkeiten bietet die Steuerverwaltung nach der Ausbildung auch attraktive Entwicklungschancen und moderne Rahmenbedingungen.

Voraussetzung für die Ausbildung ist mindestens der Sekundarabschluss I (Mittlere Reife). Wer 2026 dabei sein möchte, kann sich schon jetzt bewerben. Weitere Informationen sowie Erfahrungsberichte von Auszubildenden gibt es auf Instagram unter „karriere.finanzamt“ und unter <https://lfst.rlp.de/ausbildung-karriere>.

Online-Befragung Ihrer Steuerverwaltung

Teilnahme von Oktober 2025 bis September 2026 möglich

Unter dem Motto: „Zufrieden...?“ wird vom 1. Oktober 2025 bis einschließlich 30. September 2026 eine Online-Befragung durchgeführt. So soll allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben werden, den Finanzämtern eine Rückmeldung zu ihrer Arbeit zu geben und dazu beizutragen, die Bürgerfreundlichkeit der Finanzverwaltung weiter zu verbessern. Zeitgleich werden auch die Angehörigen der steuerberatenden Berufe im Rahmen der Online-Befragung um ihr Feedback gebeten. Die Teilnahme an der Befragung, die zeitgleich in 15 Bundesländern durchgeführt wird, ist unter www.ihr-finanzamt-fragt-nach.de möglich. Es werden Fragen rund um die Abgabe der Einkommensteuererklärung sowie die Arbeit des Finanzamts allgemein gestellt. Unter anderem kann man angeben, wie lange die Bearbeitung der Erklärung gedauert hat, ob der Bescheid verständlich war und wie zufrieden man mit der Erreichbarkeit und dem Verhalten der Beschäftigten ist.

Die Befragung dauert nur etwa zehn Minuten und kann bequem von zu Hause, aber auch über mobile Endgeräte ausgefüllt werden. In beiden Fällen ist der Datenschutz der Teilnehmer gewährleistet und sind keinerlei Rückschlüsse auf Personen möglich.

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Heide-Westrich St. Franziskus

Gottesdienste

Freitag, 17.10.2025

Rückweiler 18:00 Uhr Eucharistiefeier in Herz Jesu

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18.10.2025

Heimbach 17:00 Uhr! Eucharistiefeier in der Besenbinderhalle (Foyer)

Sonntag, 19.10.2025

Baumholder 09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Simon und Juda

Mittwoch, 22.10.2025

Bleiderdingen 18:00 Uhr Stille Anbetung am Tabernakel in St. Markus

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienste:

Mittwoch, 15.10.:

10:00 Uhr Altenhilfezentrum Freisen

Freitag, 17.10.:

11:00 Uhr Seniorenheim Baumholder

Sonntag, 19.10.:

09:30 Uhr Frauenberg

11:00 Uhr Berschweiler

Tafel: Mittwochs 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06782 9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06781 5163500

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch, 15.10.

19:30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein, Hauptstr. 152

Sonntag, 19.10.

10:00 Uhr Gottesdienst in Baumholder

Nichtamtlicher Teil

Der Bürgerbus...



...braucht Ihre Hilfe!



Sie....

- ...möchten sich ehrenamtlich engagieren?
- ▲ ...haben einen Führerschein Klasse B?
- ♦ ...sind gerne unterwegs oder...
- ...sind ein Organisationstalent am Telefon?
- ▲ ...wollen Teil eines tollen Teams sein?
- ♦ ...„können“ gut mit Menschen?

Dann suchen wir genau Sie!

Helfen Sie, damit der Bürgerbus weiter rollen kann!

Weitere Infos erhalten Sie bei der VG Baumholder unter:

Verbandsgemeinde Baumholder
Jessica Zimmer - 06783-8116 oder
www.vgv-baumholder.de

Gesundheitsmesse in Berschweiler begeistert Besucherinnen und Besucher

Unter dem Motto „Beratung, Bewegung und Begegnung“ fand am Samstag, 27. September 2025, in der Dr.-Darge-Halle in Berschweiler die erste Gesundheitsmesse der Verbandsgemeinde Baumholder in Zusammenarbeit mit der Gemeindegewerkschaft Plus, Britta Biding, statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren, neue Angebote kennenzulernen und in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Interesse war groß – die Veranstaltung wurde durchweg positiv aufgenommen.

An den verschiedenen Ständen gab es umfassende Informationen zu Themen wie Hausnotruf, Betreuung, Alltagshilfen oder Hörgeräteversorgung. Auch das Sanitätshaus und die Hörgeräte-Selbsthilfegruppe standen für persönliche Gespräche zur Verfügung. Neben den informativen Beiträgen sorgten leichte Bewegungsangebote wie Boule und Cornhole für Spaß und Aktivität. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Flammkuchen, Gegrilltes, Kaffee, Kuchen und erfrischende Getränke luden zum gemütlichen Verweilen ein.



Die Gesundheitsmesse bot eine gelungene Mischung aus Information, Austausch und Bewegung – und machte deutlich, wie wichtig gemeinschaftliches Engagement und Begegnungen für die Gesundheit und Lebensqualität im Alter sind. „Ich freue mich sehr über die große Resonanz und die vielen positiven Rückmeldungen“, sagt Gemeindegewerkschaft Plus Britta Biding. „Es war schön zu sehen, wie offen die Besucherinnen und Besucher auf die Angebote eingegangen sind. Voraussichtlich wird es in zwei Jahren wieder eine Gesundheitsmesse geben – das Interesse und die Nachfrage sind auf jeden Fall da.“

Baumholder

Infos zum Wochenmarkt in Baumholder

Herr Nagel ist mit seinem Obst- und Gemüsestand am 17.10.2025 nicht auf dem Wochenmarkt vertreten.

Bezüglich des Standes der Imkereifamilie Roßbalsen hat sich eine Änderung ergeben: Frau Roßbalsen wird ab Oktober nur noch am 1. Freitag eines Monats auf dem Wochenmarkt sein. Fällt dieser 1. Freitag auf einen Feiertag, kommt sie am 2. Freitag auf den Wochenmarkt.

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V.

Weihnachtsfeier der AWO Baumholder

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V. veranstaltet ihre diesjährige, offene Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 30. November, 14:00 Uhr, im Jugendzentrum, Im Brühl 9 (gegenüber der ehem. Realschule) in Baumholder.



Foto: Klaus Dessauer

Im Rahmen der Veranstaltung wird der Ortsvereinsvorsitzende Klaus Dessauer langjährige Mitglieder mit Ehrennadeln und Urkunden auszeichnen. Die Besucher erwarten darüber hinaus ein vorweihnachtliches Programm, das unter anderem auch durch Auftritte von Kindern der

Grundschule Baumholder bereichert wird. Die traditionelle Tombola wird sich in der zweiten Hälfte der Veranstaltung anschließen. Kaffee, Kuchen und andere Köstlichkeiten wird der Ortsverein den Besuchern ebenfalls anbieten. Der AWO Ortsverein freut sich auf den Besuch seiner Mitglieder, Freunde und Gönner.

Rolling Hills Golf Club

Mit Baustoffe Müller,

Freisen enden die Sponsorengolfturniere 2025

Am Sonntag, 28.09. lud Albin Müller (Baustoffe Müller, Freisen) mit seinem Team die Golf Freunde des GC Rolling Hills zu einem 18-Loch Turnier auf die Anlage in Baumholder ein. Auch für beste Verpflegung während und nach dem Turnier hatte er gesorgt. Zum Spiel kamen 39 Golfer und Golferinnen. In gemütlicher Runde konnte Albin Müller abschließend seine Präsente an die Erfolgreichsten verteilen. (Auch hier gilt Brutto vor Netto, keine Doppelwertung.) Diese gingen an Manuel Baltes, Berschweiler, für Nearest to the Pin und die Bruttowertung der Herren. Dort belegte Tobias Schäfer, Rückweiler, den zweiten Platz. Die Bruttowertung der Damen sicherte sich Svenya Straulini, Föhren-Linden, vor Rosalia Pfeiffer, Gimbsweiler. Die Preise für die Nettowertung A gingen an Patrik Kuhn, Rohrbach, und Patric Kannengießer, Freisen, die für die Nettowertung B an Marc Drumm, Niederalben und Reiner Schütz, Freisen. Die Nettowertung C sicherte sich Anguo Zuo, Baumholder vor Lars Maldener, Kusel. Den longest Drive schlugen jeweils Birgit Fritz, Baumholder, und Mirko Müller, Hoppstädten-Weiersbach. Allen, die zu dem guten Gelingen beitrugen ein herzliches Dankeschön.



Berschweiler

Landespolizei Orchester Rheinland-Pfalz beim Benefizkonzert der Unnertalgemeinden



beim Benefizkonzert der Unnertalgemeinden

Wann: Freitag, 07. November 2025

Beginn 19.30 Uhr, Einlass ab 18.45 Uhr

Eintritt: VVK 6 €, Abendkasse 6 €

Wo: Dr. – Darge Halle Berschweiler

Der VVK startet am Donnerstag,
23.10.2025 im Raum 306 der
Verbandsgemeinde Baumholder

Der Erlös aus der Veranstaltung geht zugunsten der Tafel Baumholder

Eintritt nur mit gültiger Eintrittskarte • mehr Infos unter www.og-berschweiler.de

Am Freitag, 7. November 2025, findet in der Dr.-Darge-Halle in Berschweiler das Benefizkonzert der Unnertalgemeinden mit dem Landespolizei-Orchester Rheinland-Pfalz statt. Beginn ist um 19:30 Uhr, Einlass ab 18:45 Uhr. Der Eintritt beträgt 6 Euro, sowohl im Vorverkauf als auch an der Abendkasse. Der Vorverkauf startet am Donnerstag, 23. Oktober 2025, im Raum 306 der Verbandsgemeinde Baumholder. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Tafel Baumholder zugute. Der Eintritt ist nur mit gültiger Eintrittskarte möglich. Weitere Informationen unter www.og-berschweiler.de.

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler e.V.

Rundenergebnisse

3. Luftgewehr-Rundenkampf von Berschweiler -Bezirksliga Nord-
Kollweiler – Berschweiler 1116 Ringe : 1060 Ringe

Einzelwertung

Kollweiler: Kai Niendorf 381 Ringe, Dirk Diehl 375 Ringe, Nelly Arndt 360 Ringe, Norbert Kleemann 344 Ringe

Berschweiler: Lea Theis 358 Ringe, Klaus Theis 352 Ringe, Gunnar Theis 350 Ringe

Aktuelle Trainings- und Öffnungszeiten

Luftdruckwaffen: jeden Mittwoch von 19:00 - 22:00 Uhr im Schützenhaus „Stierstall“

Bogenschützen: jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr und jeden Sonntag ab 10:00 Uhr, in den Sommermonaten auf dem alten Föhren-Lindener Sportplatz und in den Wintermonaten in der Dr. Darge Halle in Berschweiler (jad)

Eckersweiler

Wanderung am 26. Oktober in Eckersweiler

Bewegung und Kommunikation machen Spaß und fördern die Gesundheit. Seitens der Landesinitiative „Rhld.-Pfalz in Bewegung“ findet in Kooperation mit Wanderführer Hans Peter Bohr am Sonntag, 26. Oktober 2025, eine kostenlose Wanderung statt. Treffpunkt bei der für alle offenen Wanderung ist um 10.00 Uhr an der Kirche in 55777 Eckersweiler. Während der drei bis vierstündigen Tour auf dem im Juni d. J. eröffneten und 13 km langen „Historischen Amtsweg Burg Lichtenberg“ verpflegen sich die Teilnehmer selbst. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Eine Anmeldung bei Klaus Juchem, Telefon 06782/2593, E-Mail k.juchem@lsbrlp.de ist wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich.

Frauenberg

Verein zur Förderung des Feuerwehrgedankens der FFW Frauenberg e.V.



Wir, die Jugendfeuerwehr und der Förderverein,
laden euch herzlich ein zu unserer

halloween party

am 31.10.2025 ab 17.00 Uhr
am Feuerwehr Gerätehaus in Frauenberg

Unser Programm für euch

Basteln & malen, lustige Spiele, „Süßes oder Saures“-Spaziergang, Foto-Ecke, leckeres vom Grill, Fingerfood, Pizza aus dem Backes, Kinderpunsch & Glühwein, gemütliches Beisammensein

Mit freundlicher Unterstützung von kreative-medien.de
– Ihre Werbeagentur im Kreis Birkenfeld –

Heimbach

HKG Heimbacher Kulturgesellschaft e.V.

Zinnhannes Kulturpreis für Bernd Alsasser

Eine hohe Auszeichnung wurde dem Sitzungspräsident der HKG, Bernd Alsasser zuteil. Er erhielt den Zinnhannes-Kulturpreis in der Kategorie „Rampenlicht“, der in Insider-Kreisen auch als „Oscar des Karnevals“ bekannt ist. Nur 4 Personen aus über 1400 Vereinen im Verband des RKK (Rheinische Karnevals-Korporationen) werden einmal jährlich mit diesem Preis geehrt. Das ehrwürdige Görres-Hauses bot das passende Ambiente und auch die stimmungsvolle musikalische Begleitung trug zur feierlichen Atmosphäre bei. Nach der Laudatio des Präsidenten der RKK, Daniel Marx, erhielt Bernd Alsasser die liebevoll gestaltete Zinnfigur und die Urkunde vom Geschäftsführerpaar der Firma Zinnhannes, Wolf und Kerstin Schneider. Mit dem Preis wurde aber nicht nur die Arbeit als Sitzungspräsident gewürdigt, sondern auch die Aktivitäten von Bernd Alsasser als Bütenredner, Sänger, Mitglied der Comedy-Gruppe und vieles mehr. Die mitgereiste Abordnung der HKG war sichtlich stolz auf diese besondere Würdigung ihres langjährigen Sitzungspräsidenten.

Reichenbach



25. OKTOBER 2025

AB 15.00 UHR

KARTOFFEL FEST

KARTOFFELLAGER REICHENBACH

HAUPTSTRASSE | 66774 REICHENBACH

Naturschutzverein Reichenbach

Arbeitseinsatz

Der Naturschutzverein Reichenbach-Nahe e.V. lädt alle seine Mitglieder zum Arbeitseinsatz am 18.10.2025 ein. Wir treffen uns am Samstag, den 18. Oktober um 13:30 Uhr in der Hauptstraße 49 in Reichenbach. Wir bitten alle Teilnehmer, Arbeitskleidung und festes Schuhwerk anzuziehen und Arbeitshandschuhe sowie einen Arbeitshelm mitzubringen.

Ihre Verbandsgemeinde im Internet unter
www.vgv-baumholder.de

Rohrbach



Schützenverein Tell Rohrbach e.V.

Zweite Runde Ligakämpfe

Auch im zweiten ihrer Wettkämpfe unterlagen die Schützen/innen aus Rohrbach ihrem Gegenpart. LG 1 hatte mit dem KKSv Ohlweiler einen übermächtigen Gast im Haus. Bei 1469 Ringen zu 1529 Ringen lagen sage und schreibe 60 Ringe dazwischen. Dominic Blum 373 Ringe, Anna Heinz 368 Ringe, Philipp Schwan und Martin Geibel jeweils 364 Ringe. SVP Bechtolsheim war Gastgeber für LG 2 und zeigte mit 1476 zu 1420 Ringen, wer Herr im Hause ist. Wieder zeigten Jana Wilhelm 366 Ringe und Julius Alles 359 Ringe, dass sie zu Recht in dieser Mannschaft starten. Sarah Mayer 355 Ringe und Angelika Wahl 340 Ringe machten das Mannschaftsergebnis komplett. LG 3 1080 Ringe, die zu Gast bei der SG Flörsheim-Dalsheim 1098 Ringe waren, hatten trotz ihrer Niederlage einen starken Wettkampf geschossen. Jennifer Wahl sowie Kai Benzel 366 Ringe, Sabine Geibel 348 Ringe, Liane Scheer 311 Ringe und Jungschütze Kilian Day 305 Ringe. Eine Niederlage beim SC Nahbollenbach 989 musste LP 1 mit 970 Ringen mit nach Hause nehmen. Neuzugang Greg Shealy 351 Ringe konnte seinen ersten Wettkampf noch mal um 11 Ringe verbessern. F.-J. Ley 312 Ringe, Raimund Haupenthal 307 Ringe und Manfred Lange 298 Ringe.

Rückweiler

Theaterabend im Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler am 25. Oktober 2025

Am **Samstag, den 25. Oktober 2025** führt die Laienschauspielgruppe Rückweiler die Komödie „Geiselnahme für Anfänger“ auf. Ihre Lachmuskeln werden strapaziert, wenn die Freunde Dirk und Uli mit den Wirtsleuten der Stammkneipe, dem Ehepaar Klamm, einen ausgefeilten Plan schmieden. Mit einer fingierten Geiselnahme wollen sie die Immobilienbaronin Grantig von ihrem Mega-Bauvorhaben im Dorf abbringen. Natürlich funktioniert das nicht so, wie die Freunde es sich vorgenommen haben, und es kommt anders als man denkt – ganz anders.

Einlass ist ab 18:00 Uhr und **Beginn** ist 19:00 Uhr. Der Eintritt kostet 6,00 € und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintrittskarten werden im **Vorverkauf** ab dem 13.10.2025 angeboten bei: ATS Schäfer in Rückweiler und der Bierstraße in Freisen, zu den Geschäftsöffnungszeiten. Darüber hinaus sind Eintrittskarten bei Familie Dreßen in Rückweiler, Hauptstraße 13 und an der Abendkasse zu haben. Gute Unterhaltung wünscht die Theatergruppe Rückweiler



Theatergruppe Rückweiler Archivbild 2024



Ruschberg

Musikverein „Germania“ Ruschberg

Ausbildungsorchester:

Herbsttrallie voller Spaß und Teamgeist

Mitte September fand unsere fröhliche Herbsttrallie statt – ein buntes Herbst-Highlight mit 14 begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Ausbildungsorchester, die mit viel Elan und Teamgeist an den Start gingen. Bei bestem, trockenem Wetter und ausgelassener Stimmung warteten sechs kreative Stationen darauf, entdeckt zu werden.



Los ging es mit der Rollenden Raupe, einem Rollbrett-Parcours, bei dem Geschick und Balance gefragt waren. Danach wurde es beim Luftballon-Marathon besonders lustig: Die Kinder mussten ihre Ballons ohne Einsatz der Arme transportieren – was zu vielen originellen Bewegungen und herzhaftem Lachen führte. Bei der Punktlandung war dann Zielgenauigkeit gefragt, denn nur wer mit ruhiger Hand warf, konnte die höchste Punktzahl erreichen.

Weiter ging es mit dem Flitz-Memory, einer Kombination aus Bewegung und Köpfchen, bei der passende Kartenpaare im Laufschrift gefunden werden mussten. Besonders musikalisch wurde es beim Singenden Fisch, wo bekannte Melodien entweder gegurgelt oder gesummt wurden – eine echte Herausforderung für die Ohren und Lachmuskeln! Den Abschluss bildete die Noten-Geheimschrift, bei der musikalisches Wissen gefragt war: Aus einzelnen Noten entstanden Wörter, die zu entschlüsseln waren.



Sieger des Tages waren die Strawberry Cheesecakes (Ida, Melia, Anni und Leni), die die höchste Punktzahl bei allen Stationen erreichten. Die Herbstrallye war ein voller Erfolg – voller Bewegung, Musik, Rätselspaß und vor allem: Gemeinschaft. Ein wunderbarer Start in die goldene Jahreszeit, der allen Teilnehmern und Helfern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Feuerwehren

der Verbandsgemeinde informieren

FFW Baumholder

Wahl der neuen Wehrführung in Baumholder

Am Donnerstag, dem 20. November 2025 findet um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Baumholder, Aulenbacher Str. 6, 55774 Baumholder die Wahl eines/einer neuen Wehrführer/-in der Freiwilligen Feuerwehr Baumholder statt. Eingeladen sind alle Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Baumholder.

Tourist-Information

Herbstwanderung mit kulinarischen Genüssen

Für den 28.09.2025 hatte die Verbandsgemeinde Baumholder eine Herbstwanderung unter dem Motto „Kulinarische Wildwanderung“ in ihrem Programm.

Wanderführer Ernst Schmitz konnte um 9:30 Uhr am Eingangsportal vom Bärenbachpfad auf dem Weiherplatz bei idealem Herbstwetter über 20 interessierte Gäste begrüßen.

Die Route führte über die Erzweilerstraße in den Stadtwald. Unterwegs waren die Herbstboten unübersehbar: Pilze in verschiedenen Variati-

onen, buntes Laub, reifes Obst und heruntergefallene Blätter, um nur einiges zu nennen.

Die Natur noch unverkennbar nach Herbst.

Ernst Schmitz wusste an vielen Stellen viel interessantes zu erzählen. Seien es geschichtliche Hintergründe, geologisches und auch Anekdoten aus dem Alltag der letzten 80 Jahren.

Wer mit offenen Augen der sich auf den Winter vorbereitenden Natur begegnete, konnte unter anderem einige Schätze der Speisekammer des Herbstes entdecken: Parasolpilze, Wiesenchampignons, Röhrlinge und Steinpilze.

An der „Hubertusruh“ gab es eine kulinarische Pause: Hier standen verschiedene Liköre und Schnaps zum „wärmen“ sowie Energiebällchen bereit, die hausgemacht waren. Die Wandergäste nahmen das Angebot gerne an.

Der letzte Abschnitt der rund acht Kilometer langen Erlebnistour führte über den Pfad der alten Steine, vorbei an der „Waldschaukel“ und über den alten Mühlenpfad zurück an den Weiher. Unterwegs konnte an einigen Stellen die Weitsicht genossen werden.

Nach der Wanderung erfolgte der kulinarische Höhepunkt im Gasthaus zum Stern.

Dort gab es frisch zubereitete Wildklöße (für Vegetarier eine fleischlose Variante) und einen schmackhaften Salat. Das Essen mundete vorzüglich und wurde von den Gästen gelobt.

Nach dem gelungenen Abschluss löste die Gruppe sich im fortgeschrittenen Nachmittag nach und nach auf.



Abschluss der geführten Wanderungen



Zum Abschluss der diesjährigen geführten Wanderungen steht am Sonntag, 9. November 2025, noch einmal ein besonderes Highlight auf dem Programm. Die Wanderung führt über den Themenwanderweg in Reichenbach und bietet einmalige Ausblicke sowie interessante

Einblicke in die Geschichte der ehemaligen Dörfer auf dem Gelände des Truppenübungsplatzes. Das Ofenmuseum ist ab 9 Uhr geöffnet und kann gerne vorab besucht werden.

Begleiten Sie unseren Wanderführer Ernst Schmitz auf einer Reise in die Vergangenheit und genießen Sie dabei wundervolle Fernblicke bis hin zum Erbeskopf.

Treffpunkt:

Ofenmuseum in Reichenbach
(Hauptstraße 23; 55776 Reichenbach)

Start:

9.30 Uhr

Gesamtstrecke:

ca. 12 km

Preis:

5 € pro Person

Anmeldung bis Freitag,
7. November 2025,
12.00 Uhr:

per E-Mail an
tourismus@vgv-baumholder.de
oder telefonisch unter 06783 / 81 16

Die Wanderung findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von sechs Personen statt.

Workshop „Räuchern zur Weihnachtszeit und den Rau(ch)nächten mit heimischen Wildkräutern“

Schon seit der Beherrschung des Feuers wurden die besonderen Inhaltsstoffe der Pflanzen für heilende, desinfizierende, reinigende und spirituelle Anwendungen genutzt. Die sichere Handhabung dieser Räucherungsart wird anschaulich in einem kleinen theoretischen und praktischen Teil des Seminars vermittelt. Dabei wird speziell auf Mischungen in der Weihnachtszeit und den Raunächten eingegangen.

Zum Abschluss darf sich jeder Teilnehmer eine kleine Advents-Räuchermischung für Zuhause selbst zusammenstellen. Ein kleines Skript ist ebenfalls enthalten.



Der Workshop findet am Samstag, 8. November 2025, von 14:00 bis ca. 16:00 Uhr im Anglerheim Heimbach (Parkmöglichkeiten: „In der Au“ oberhalb der Grundschule, dann der Straße bergauf folgen) statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 13,50 Euro pro Person. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten.

Anmeldung bis Freitag,

7. November, 12 Uhr:

per E-Mail an

tourismus@vgv-baumholder.de

oder telefonisch unter 06783 / 81 16.

Der Workshop findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von zehn Personen statt.

Neues aus dem

Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Herbstferien-Aktion im Wildfreigehege Wildenburg

Der Nationalpark bietet Kindern in den Herbstferien eine kreative Bastelaktion im Wildfreigehege Wildenburg.

Immer sonntags (12.10./19.10./26.10.2025) zwischen 11:00 und 16:00 Uhr.

Treffpunkt: Nationalpark-Tor Wildenburg, Kempfeld.

Jagd am Erbeskopf am 16.10.2025

Das Nationalparkamt veranstaltet eine revierübergreifende Jagd mit dem Forstamt Idarwald und bittet Autofahrer, die zwischen 8:00 Uhr und 15:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der K 50 von der L 164 bis zum Erbeskopf zu berücksichtigen.

Die Traumschleife „Gipfelrauschen“, der Naturvielfaltspfad und Teile der 10. Etappe des Saar-Hunsrück-Steiges werden gesperrt. Als Ausweichstrecken werden die Traumschleifen „Börfinker-Ochsentour“, „Trauntal-Höhenweg“ und „Rund um den Zauberwald“ empfohlen. Für den Abschnitt des Saar-Hunsrück-Steiges wird ein Shuttleservice angeboten, um die Wanderer zum nächsten sicheren Streckenabschnitt zu bringen.

Volkshochschule

und andere Bildungsstätten

Kreisvolkshochschule Birkenfeld

Umwelt und Technik

Motorsägenkurs MS Basis mit Zertifikat für Modul A1 – Arbeiten mit Motorsägen am liegenden Holz; Termin: 22.11.2025, 09:00 - 17:00 Uhr; Leitung: Florian Thoese; Ort: Berschweiler bei Baumholder; Gebühr: 125,00 €

Motorsägenkurs MS Basis mit Zertifikat für Modul A1 – Arbeiten mit Motorsägen am liegenden Holz; Termin: 29.11.2025, 09:00 - 17:00 Uhr; Leitung: Florian Thoese; Ort: Berschweiler bei Baumholder; Gebühr: 125,00 €

Kunst und Gestalten

Strick-Workshop für Einsteiger: Mit Freude zum ersten Strickprojekt!; 5 Termine: 29.11.-26.11.2025, 17:30 - 20:30 Uhr; Leitung: Silke Heinen; Ort: Baumholder

Strick-Workshop für Einsteiger: Mit Freude zum ersten Strickprojekt!; 5 Termine: 28.10.-25.11.2025, 17:30 - 20:30 Uhr; Leitung: Silke Heinen; Ort: Birkenfeld

UpCycling-Nähworkshop: Lieblingsstücke in neuem Look! Aus alt mach neu! – ab 14 Jahren mit Vorkenntnissen an der Nähmaschine; 2 Termine: 18.10.+25.10.2025, 10:00 - 15:00 Uhr;

Leitung: Marion Trappen; Ort: Birkenfeld

Informationen und Anmeldung unter: kvhs@birkenfeld.de,

Tel.: 06782 151022, eMail: vhs@landkreis-birkenfeld.de

oder Homepage: www.vhs-birkenfeld.de

Umwelt-Campus Birkenfeld

WasserWissensForum -

Der grüne Rand am blauen Band – Gewässerrandstreifen

Wie wichtig sind Gewässerrandstreifen für unsere Bäche und Flüsse? Wie ist die Rechtslage zu Gewässerrandstreifen in Rheinland-Pfalz? Welche Rolle spielt das Gewässerumfeld bei Renaturierungen?

Diese und weitere Fragen werden im nächsten WasserWissensForum besprochen. Dazu wurden Experten aus der Wissenschaft und Verwaltung eingeladen, die in drei Vorträgen und anschließender Diskussions- und Fragerunde fundierte Informationen bereitstellen und Fragen beantworten.

Der Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier und das WasserWissensWerk laden daher zu einer Informationsveranstaltung mit offener Podiumsdiskussion und formlosem Ausklang bei Wein und Gebäck.

Die Veranstaltung findet am 05.11.2025 ab 18:00 Uhr im WasserWissensWerk in Kempfeld statt.

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten unter

www.umwelt-campus.de/wasserwissensforum oder

w.remmers@umwelt-campus.de oder 06782 17 1958.

Weitere Informationen unter

<https://www.umwelt-campus.de/sstoll/aktuelles>

<https://www.wasserwissenswerk.de/>

Volkshochschule Baumholder

Letzte-Hilfe-Kurs -

Würdevolle Begleitung für Sterbende

Für viele Menschen ist der Tod immer noch ein Tabuthema und so entsteht oft Rat- und Hilflosigkeit, wenn ein Mensch im eigenen Umfeld stirbt.

Letzte-Hilfe-Kurse geben einen Leitfaden an die Hand, wie man mit dem nahen Ende des Lebens richtig umgehen kann. In diesen Kursen erlernt man Praktisches und erlangt wichtiges Wissen.

Oberstes Ziel ist hierbei die Linderung von Leid und Erhaltung der Lebensqualität.

Die Volkshochschule Baumholder bietet in Kooperation mit dem Hospizdienst Obere Nahe diese Kurse erstmals in diesem Jahr an.

Was bedeutet Letzte-Hilfe-Kurs genau?

In einem Letzte-Hilfe-Kurs erfahren interessierte Menschen, wie sie Begleiter am Ende eines Lebens sein können.

Der Ablauf ist in vier Module aufgeteilt zu jeweils 45 Minuten (insgesamt 4 Stunden incl. Pause) und vermittelt Basiswissen, Orientierung und praktische Handgriffe.

1. Sterben ist Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

Für wen ist ein solcher Kurs geeignet?

Für alle Menschen! In jedem von uns gibt es eine Ressource, eine natürlich vorhandene Möglichkeit, die uns befähigt, Sterbende am Lebensende zu begleiten.

Der Letzte-Hilfe-Kurs gibt Impulse und Unterstützung für Menschen, die vielleicht bereits einen Angehörigen pflegen, jedoch auch für diejenigen, die sich „einfach“ vorbereiten möchten, denn jeder Mensch kommt irgendwann mit dem Thema in Berührung, jeder wird einmal betroffen sein.

Ein Letzte-Hilfe-Kurs findet am Mittwoch, dem 22.10.2025, ab 16:00 Uhr, im Kulturzentrum Goldener Engel in Baumholder, Hauptstr. 15, statt. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. Der Unkostenbeitrag beträgt 25,00 €.

Anmeldung und weitere Informationen bei Volkshochschule Baumholder unter Tel.: 06483 4063 oder E-Mail: vhsbaumholder@gmx.de oder Hospizdienst Obere Nahe, Hauptstr. 110, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 06781 5091170

Informationen

Aufruf an Bürger im BIR-Kreis: Für Kriegsgräberpflege spenden

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. führt im Herbst wieder seine Haus- und Straßensammlung durch. Im diesjährigen Aktionszeitraum vom 18. Oktober bis zum 25. November werden auch im Nationalparklandkreis Birkenfeld Spenden gesammelt. Sowohl Ministerpräsident Alexander Schweitzer als auch Landrat Miroslaw Kowalski bitten die Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung. Unter dem Motto „Gemeinsam für den Frieden“ engagiert sich der Volksbund seit Jahrzehnten für die Suche, Erfassung und Pflege von Gräbern deutscher Kriegstoter im Ausland. Heute betreut die Organisation mehr als 830 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten, auf denen rund 2,8 Millionen Kriegstote ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. „Kriege brechen nicht aus – Kriege werden gemacht. Daraus erwächst die Verantwortung, den Frieden zu wahren und friedfertig zu bleiben – heute, morgen und übermorgen“, so der Volksbund. Neben der Gräberpflege widmet sich der Volksbund verstärkt der Jugend- und Bildungsarbeit. Junge Menschen werden in Projekten zusammengeführt, um Begegnung, Verständigung und Versöhnung über Grenzen hinweg zu fördern. So trägt der Volksbund dazu bei, die Lehren aus der Vergangenheit für kommende Generationen lebendig zu halten. Die Sammlung wird von zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern organisiert. Mit einer Spende können Bürgerinnen und Bürger die Pflege und den Erhalt von Kriegsgräberstätten weltweit sichern, Bildungs- und Aufklärungsarbeit über die Schrecken des Krieges und den Wert des Friedens ermöglichen, die Erinnerung an die Opfer bewahren und ein Zeichen für den Frieden setzen. In Idar-Oberstein wird die Sammlung dabei laut einer Pressemitteilung der Stadt von Soldaten der Artillerieschule und des Artillerielehrbataillons 345 organisiert und durchgeführt. „Jede Spende zählt – die Zukunft braucht Sie und Frieden!“, betont der Volksbund. Ministerpräsident Schweitzer und Landrat Kowalski bedanken sich schon jetzt bei allen Spenderinnen und Spendern für ihren Beitrag.

Kontakt: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bezirksverband Koblenz-Trier, Andernacher Str. 100, 56070 Koblenz
E-Mail: bv-koblenz-trier@volksbund.de, Web: www.volksbund.de



Der 1919 gegründete Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge hat es sich zur Aufgabe gemacht, nach deutschen Kriegstoten im Ausland zu suchen und ihre Gräber zu erfassen und zu erhalten – so wie auf dem Foto auf dem Soldatenfriedhof in Sandweiler (Luxemburg).

Foto: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge/Zineb Ayyadi

Vortragsreihe des Demenz-Netzwerks beginnt mit dem Thema Pflegen

Kreis Birkenfeld. Mit dem Thema „Menschen mit Demenz pflegen“ beginnt die vierteilige Vortragsreihe des Demenz-Netzwerks im Landkreis Birkenfeld: Petra Schummel referiert am Mittwoch, 15. Oktober, von 17 bis 19.30 Uhr im AWO-Seniorenzentrum Baumholder. Zielgruppe sind die Angehörigen „und alle, die mehr erfahren möchten“. Zunächst demonstriert die ausgebildete Krankenschwester und Kinästhetiktrainerin praktische Übungen am Pflegebett. Zudem lehrt sie, Hilfsmittel gezielt einzusetzen – auch bei Wahrnehmungsveränderungen – und rückschonend zu arbeiten. Anmeldungen werden unter Telefon 06782/9848612, 06782/9848613 oder 06783/18500 erbeten.

Die weiteren Veranstaltungen sind für Mittwoch, 19. November, um 17 Uhr („Menschen mit Demenz verstehen lernen“), in Baumholder, Dienstag, 25. November, um 14 Uhr („Geistig fit bleiben – Demenz vorbeugen“) in Herrstein, und Mittwoch, 3. Dezember, um 17 Uhr („Der Alltag mit Menschen mit Demenz“) in Baumholder geplant.

Landschaftspflegeverband Kreis Birkenfeld e.V. Apfeltauschbörse des Landschaftspflegeverbands Birkenfeld e.V.

Verbleibende diesjährige Termine der Apfel-Annahme des Landschaftspflegeverbands Birkenfeld e. V.
Weiteres unter www.lpv-birkenfeld.de
Ab 19.09.2025 bis Saisonende
Agrarhandel Werner, Industriestr. 1, Kirn
Samstags: 09:00 – 11:00 Uhr
Montags und Freitags: 09:00 – 11:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Anmeldung: 06752 2555
18.10.2025
Baubetriebshof der Gemeinde Morbach
09:00 – 12:00 Uhr
25.10.2025 und 08.11.2025
Siesbachtalstraße 34, Idar-Oberstein
09:00 – 12:00 Uhr



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Welche Verantwortung die Kommunen jetzt tragen

Die rheinland-pfälzischen Kommunen erhalten 60 % aus dem Sondervermögen des Bundes für Infrastruktur. Zusätzlich stellt das Land 600 Mio. € zur Verfügung. Verteilt werden die Mittel als Budgets an die Kreise und kreisfreien Städte – je nach Einwohnerzahl und Finanzkraft. Die Landkreise und der kreisangehörige Raum müssen sich anschließend auf die regionale Verteilung einigen. Der Gemeinde- und Städtebund appelliert schon jetzt an die kommunale Familie, in einem vernünftigen Dialog ohne Konflikte die Mittel für die dringlichsten Projekte vorzusehen. Gleichzeitig soll eine faire Verteilung den gesamten Kreis aufwerten. Die Bürger werden genau beobachten, was mit den Finanzmitteln geschieht und erwarten sichtbare und zügige Verbesserungen der kommunalen Infrastruktur. Solange ihnen keine bürokratischen Steine in den Weg gelegt werden, werden die Kommunen ihrer Verantwortung nachkommen und zumindest Teile des Investitionsstaus mit dem Geld abbauen.

Abschied nehmen

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslandsüberführungen



Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf'm Bangert 8
06855 – 997 51 59

St. Wendel - Brühlstraße 4
06851 – 939 78 77

Große Ausstellung

Werle & Sohn

Industriestr. 22 55768 Hoppstädten-Wb.
Tel. 0 67 82 - 8 35 www.werleundsohn.de

LEBEN UND WOHNE MIT NATURSTEIN

IHR STEINMETZ MEISTERBETRIEB

Der Ministerpräsident zu Gast in Idar-Oberstein Alexander Schweitzer übergibt Förderbescheid für das Regionale Zukunftsprogramm

Auf Einladung des Stadtvorstandes war Ministerpräsident Alexander Schweitzer kürzlich zu Gast im Idar-Oberstein Rathaus. Bei einem Gespräch zwischen ihm sowie Oberbürgermeister Frank Frühauf und Bürgermeister Friedrich Marx ging es vor allem um die zukünftige Entwicklung der Stadt Idar-Oberstein sowie des Geländes der ehemaligen Straßburg-Kaserne.



Im Beisein von Vertretern der Stadtratsfraktionen übergab Ministerpräsident Alexander Schweitzer (4. v. l.) den Förderbescheid über 4,662 Millionen Euro aus dem Regionalen Zukunftsprogramm an Oberbürgermeister Frank Frühauf und Bürgermeister Friedrich Marx (5. u. 3. v. l.).

Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein (SVIO)

Passend zum Gesprächsthema hatte Ministerpräsident Schweitzer den Förderbescheid für das Regionale Zukunftsprogramm des Landes Rheinland-Pfalz mitgebracht und übergab ihn im Beisein von Vertretern der Stadtratsfraktionen an den Stadtvorstand. „Mit der heutigen Bescheidübergabe erhält die Stadt Idar-Oberstein eine der höchsten Einzelzuweisungen aus dem Regionalen Zukunftsprogramm – insgesamt über vier Millionen Euro. Mit den Mitteln aus dem Landesprogramm setzt die Stadt Idar-Oberstein für sich einen klaren Schwerpunkt zugunsten von Kindern, Jugendlichen und Familien unter anderem durch Sanierungen von Spielplätzen an Kindertagesstätten, Schulen und im Stadtgebiet“, unterstrich Ministerpräsident Alexander Schweitzer. Besonders hob er die bewilligte Photovoltaikanlage an der Grundschule Idar hervor. Die zeige, wie flexibel und praxisnah das Programm eingesetzt werden könne – selbst dann, wenn eine Maßnahme zunächst nicht auf der Positivliste stand. Dieses Beispiel mache deutlich: Die Kommunen hätten einen großen Spielraum, um Maßnahmen vor Ort umzusetzen, die sie für sinnvoll und zukunftsweisend erachten. „Idar-Oberstein nutzt diese Chance beispielhaft und knüpft damit an die erfolgreiche Umsetzung der KIPKI-Mittel an, die bereits gezielt und nachhaltig in Klimaschutz, Bildung und finanzielle Entlastung investiert wurden. Gleichzeitig zeigt die heutige Förderung, dass das Land mit einem gewaltigen Kraftakt – von Entschuldungsprogrammen über KIPKI bis hin zum Regionalen Zukunftsprogramm – alles daran setzt, die Kommunen nachhaltig zu stabilisieren und zu stärken. Damit leisten wir gemeinsam einen Beitrag, die Zukunftsfähigkeit unserer Städte und Gemeinden im Land zu sichern,“ so Ministerpräsident Alexander Schweitzer.

Oberbürgermeister Frank Frühauf dankte dem Ministerpräsidenten für die Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz. „Wir haben zwar im Stadtrat hart und teilweise kontrovers über die Verwendung der Fördermittel diskutiert, die Maßnahmenliste aber letztendlich gemeinsam beschlossen“, erklärte der OB. Das zeige, dass man gemeinschaftlich etwas für die Entwicklung der Stadt tun wolle, „und das wird vom Land auch anerkannt.“ In diesem Zusammenhang lobte Ministerpräsident Schweitzer, das gute Zusammenwirken von Verwaltung, Stadtvorstand und Stadtrat bei der erfolgreichen Antragsstellung im Rahmen des Zukunftsprogramms. Bürgermeister Friedrich Marx ergänzte, dass alle Städte im Land ähnliche Probleme hätten: „Geld ist nie genug da.“ Aber seitens des Idar-Obersteiner Stadtvorstandes sei man seit vielen Jahren im guten Austausch mit dem Land und erfahre große Unterstützung.



Zum Abschluss des Termins trug sich Ministerpräsident Alexander Schweitzer dann noch in das Goldene Buch der Stadt ein. Foto: SVIO

Idar-Oberstein als App

Alle Informationen aus der Stadt auf einen Blick

Die Idar-Oberstein App bietet als neuer digitaler Begleiter Bürgern und Gästen gleichermaßen aktuelle Informationen rund um die Stadt Idar-Oberstein. Die App steht kostenlos für iOS-Geräte im App Store und für Android-Geräte im Play Store zur Verfügung. Unter anderem damit die zahlreichen Online-Dienste, die bereits auf der städtischen Homepage zur Verfügung stehen, auch direkt in der App genutzt werden. Die Einführung der App wurde über das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ von der städtischen Wirtschaftsförderung finanziert.



NEU Die Idar-Oberstein App

Alle Infos aus der Stadt auf einen Blick:

- > News & Events
- > eRathaus
- > Wetter
- > Warnungen
- > Notdienste & Apotheken
- > Orte & Kontakte
- > Push-Benachrichtigungen

DOWNLOAD NOW

QR Code

Laden im App Store

GET IT ON Google Play

Logo: Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen | Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren | WIRTSCHAFT IDAR-OBERSTEIN

Über den Link <https://idaroberstein.share.diefredapp.de/> gelangen Interessierte direkt zu der App.

Falsche Mails von Inkasso-Büro

Die Stadtverwaltung Idar-Oberstein warnt Bürgerinnen und Bürger vor gefälschten E-Mails, die vermeintlich im Namen des Inkasso-Büros coeo Inkasso GmbH gesendet werden. Darin wird vorgegeben, dass das Büro von der Stadt Idar-Oberstein ein Portfolio offener Bußgelder übernehmen hätte. Es wird ein Vergleich mit einem 50-prozentigen Nachlass angeboten.

Bei diesen E-Mails handelt es sich offensichtlich um einen Phishing-Versuch. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass sie nicht mit Inkasso-Büros zusammenarbeitet. Die coeo Inkasso GmbH weist auch selbst auf ihrer Homepage auf die Phishing-Welle hin.

Sicherheitseinrichtungen des Stadttheaters werden erneuert

Spielstätte ist ab 11. Mai 2026 geschlossen

Im vergangenen Jahr hat der Stadtrat beschlossen, die Brandmelde- sowie die Sicherheitsbeleuchtungsanlage des Stadttheaters Idar-Oberstein zu erneuern. Die beiden Sicherheitseinrichtungen stammen noch aus dem Jahr 1999, als die frühere Festhalle zum heutigen Stadttheater umgebaut wurde. Sie sind technisch veraltet und entsprechen nicht mehr den aktuellen Richtlinien. Daher ist eine Erneuerung der beiden Anlagen unabweisbar. Die Kostenschätzung für die Gesamtmaßnahme geht von Investitionen in Höhe von rund 600.000 Euro aus.

Um die für die Durchführung der Arbeiten notwendige Schließzeit des Stadttheaters möglichst kurz zu halten, werden beide Maßnahmen parallel ausgeführt. In diesem Jahr wurden bereits die notwendigen Fachplanungen erstellt, die Umsetzung soll im kommenden Jahr erfolgen. Da für das erste Halbjahr bereits etliche Veranstaltungen gebucht sind, beginnen die Bauarbeiten am Montag, 11. Mai 2026. Ab dann steht das Stadttheater Idar-Oberstein bis voraussichtlich Ende 2026 nicht als Spielstätte zur Verfügung. Davon unberührt bleiben die Nutzungen des Gebäudes durch den TV Oberstein und den Offenen Kanal.

Den Verantwortlichen ist natürlich bewusst, dass der vorübergehende Wegfall dieser Spielstätte eine erhebliche Einschränkung für den Kulturbetrieb bedeutet. Davon ist auch das städtische Kulturprogramm betroffen. Die Maßnahme ist jedoch zur Wahrung der Sicherheit der Besucherinnen und Besucher unumgänglich.

Sicherungsmaßnahmen im Landschaftspark beginnen

Geh- und Wanderwege müssen zeitweise gesperrt werden

Am Montag, 20.10.2025, beginnt der Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB) mit mehreren Sicherungsmaßnahmen im Bereich des Landschaftsparks von Schloss Oberstein. Unter anderem wird auch der Felsen, auf dem das Schloss gegründet ist, mit einer konturnahen Vernetzung zur Stabilisierung der Felsformation versehen. Als Vorbereitung für die Sicherungsmaßnahme werden zunächst Grünschnitt- und Baumpflegearbeiten durchgeführt. Diese dauern voraussichtlich bis 03.12.2025 an. Aus Sicherheitsgründen müssen während dieser Arbeiten die Geh- und Wanderwege im gesamten Bereich unterhalb von Schloss Oberstein und dem Schlossweiher bis zur Felsenkirche gesperrt werden. Die Felsenkirche bleibt vom Marktplatz Oberstein her und über die Genossenschaftsstraße erreichbar.

Anschließend beginnen die eigentlichen Sicherungsmaßnahmen an insgesamt fünf Gefahrenstellen mit offenen Felsbildungen. Da die Dimensionen der Gefahrenstellen stark variieren, kommen dabei verschiedene Sicherungsstrategien – Beräumung, Vernetzung, Steinschlagbarriere, Spritzbeton – zum Einsatz. Für die Durchführung dieser Arbeiten sind nur noch punktuelle Sperrungen von Geh- und Wanderwegen in den jeweils betroffenen Bereichen notwendig. Der LBB bittet um Verständnis für die mit den Arbeiten einhergehenden Beeinträchtigungen.

Probleme mit der Kfz-Zulassung

Neue Software läuft nicht stabil

Nach der Umstellung auf das neue landesweite Fachverfahrens für die Kfz-Zulassung kommt es derzeit leider zu massiven technischen Problemen. Davon sind auch andere Zulassungsstellen in Rheinland-Pfalz betroffen. Daher kann das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Idar-Oberstein aktuell nur eine geringere Anzahl an Terminen

für die Kfz-Zulassung vergeben, außerdem dauert die Abwicklung länger als im Normalfall. Da das System nicht stabil läuft, kann es sogar vorkommen, dass Fahrzeuge während den gebuchten Terminen gar nicht zugelassen oder abgemeldet werden können.

Die Stadtverwaltung bittet betroffene Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, vor allem, weil sie die Gründe für die Beeinträchtigungen nicht selbst zu vertreten hat oder beheben kann.

Stellenausschreibungen

Die Stadt Idar-Oberstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **einen Beamten (m/w/d) im 3. Einstiegsamt oder Verwaltungsfachwirt (m/w/d) zur Unterstützung des Teams des Stadtbauamtes**
- **einen Hausmeister (m/w/d) zur Unterstützung des Teams des Gebäudemanagements**
- **zwei Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit im Reinigungs- und Wirtschaftsdienst mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden.**
- **einen Bauzeichner (m/w/d) zur Unterstützung des Teams der Stadtwerke**

□ Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Ausschreibungstexte unter der Telefonnummer 06781 641206 anzufordern.



Family Weekend im Gewerbepark Nahetal

Ein Wochenende voller Spaß, Magie und Familienzeit erwartet alle Besucher beim Family Weekend, das das Stadtjugendamt am 24. und 26.10.2025 im Stadtpark und in der Messe Idar-Oberstein durchführt.

Herbstfest im Stadtpark

Den Auftakt macht am Freitag, 24.10.2025, von 14 bis 18 Uhr ein gemütliches Herbstfest im Stadtpark. Unter bunten Blätterdächern laden gemütliche Sitzgelegenheiten, heißer Kakao und Stockbrot am knisternden Feuer in entspannter Atmosphäre zum Verweilen ein. Kinder können ihrer Kreativität beim Herstellen von herbstlicher Dekoration freien Lauf lassen. Das Fest und der Stadtpark bieten einen schönen Rahmen für gemeinsame Stunden an der frischen Luft. Bei zu schlechtem Oktoberwetter findet die Veranstaltung im Jugendtreff am Markt statt.

Der Eintritt zum Herbstfest ist frei.

Magischer Sonntag in der Messehalle



Linus Faber, Deutscher Meister der Zauberkunst 2024 in der Sparte Kinderzauberei, präsentiert seine verblüffenden Tricks in der Messe Idar-Oberstein.

Foto: Linus Faber

Am Sonntag, 26.10.2025, wird es magisch: Der Zauberer Linus Faber kommt nach Idar-Oberstein und bringt seine große Familienzaubershow auf die Bühne der Messehalle. Ab 11:00 Uhr erwartet das Publikum eine rund 50-minütige Show voller verblüffender Tricks, bunten Effekte und humorvoller Überraschungen.

Im Anschluss, ab 12:15 Uhr, können junge Zauberkünstler zwischen 5 und 10 Jahren selbst aktiv werden. Im interaktiven Zauberworkshop zeigt Linus Faber, wie einfache, aber beeindruckende Kunststücke gelingen. Jedes Kind erhält eine

eigene Zauberbox mit allen Materialien, die natürlich mit nach Hause genommen werden darf. So steht der eigenen Zaubershow im Wohnzimmer nichts mehr im Weg.

□ Die Zaubershow am Vormittag ist kostenlos, die Teilnahme am Workshop kostet 10 €. Eine Anmeldung zum Zauberworkshop ist ab sofort online möglich unter <https://idar-oberstein.ferienprogramm-online.de>. Der magische Sonntag wird von der Roland Stiftung unterstützt.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/641241 (nur für **Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“** - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

NEU für Sie in Birkenfeld

**TAXI
MAXI**

Ruf mich an



- Kurierfahrten - Krankenfahrten
- Personenbeförderung
- Flughafen/Bahnhofstransfer
- Krankenhaus Entlassungen
- Dialysefahrten - Arbeitsunfälle

📍 Birkenfeld und Umgebung ☎ **06782 9889510**



Krautgasse 7a - 55765 Birkenfeld

Mobil: 0176 708 337 99 - Mail: info@windhaeuser-sagewerk.de

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| - Baumfällungen | - Forstdienstleistungen |
| - Hecken- u. Gehölzschnitt | - Sägewerk u. Schnittholzhandel |
| - Baumstumpf- u. Wurzelfräsungen | - Massivholz Gartenmöbel |

Schimmel? Nasse Keller? Nasse Wände?

Dauerhafte preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.

Getifix Kunz Bautenschutz

Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach;

Tel.: 06782 / 107993;

Mail: ricardo.kunz@kunz-bautenschutz.de

rundum gut **beraten**



Sicherheit im Smarthome

- Anzeige -

Das eigene Zuhause denkt mit – Rollläden fahren bei Sonne herunter, die Heizung wird vollautomatisch gesteuert und die Alarmanlage meldet sich direkt aufs Smartphone. Solche Szenarien machen das Thema Smarthome für Hausbesitzer attraktiv. Aber: Werden Daten lokal oder in einer Cloud gespeichert? Wie lange garantiert der Hersteller Software-Updates? Sind Produkte verschiedener Anbieter miteinander kombinierbar oder bindet man sich dauerhaft an ein geschlossenes System? In der Planungs- und Auswahlphase empfiehlt sich

bei der Klärung solcher Fragen eine sachverständige Beratung. „Viele Hersteller machen große Versprechen – wir raten, die Systeme neutral zu prüfen und frühzeitig mit der Planung von Smarthome-Systemen zu beginnen“, empfiehlt Erik Stange (BSB). Denn neben Komfort und Effizienz spielen bei der Auswahl der Technik auch Themen wie Datenschutz, Kompatibilität, Erweiterbarkeit und Produkthaftung eine wichtige Rolle. Unter bsb-ev.de/weitere-themen/smart-homes finden Verbraucher mehr Infos. djd 74499

Wir machen Ihre Steuererklärung.

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmoor

Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld
Tel: 06782 – 98 15 93 | buero-birkenfeld@steuerring.de
www.steuerring.de/buero-birkenfeld



Wir erstellen Ihre Steuererklärung –
für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



in der Harald-Fissler-Str. 1
55743 Idar-Oberstein

Donnerstag 23. Oktober

von 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 24. Oktober

von 09.00 bis 17.00 Uhr

Töpfe in allen Größen, Schnellkochtöpfe,
kleine und große Pfannen – versiegelt und
Edelstahl, Woks und vieles mehr!

- solange Vorrat reicht

- Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen

- keine Barzahlung – nur Kartenzahlung möglich

**Halle Rödgesberg,
Eingang über den Parkplatz**

Jobs in Ihrer Region: jobs-regional.de

Wir brauchen Verstärkung

**Komm in unser Team
nach Dienstweiler**

Straßenbauer

oder

Tiefbaufacharbeiter

(m/w/d)

JAHN
TIEF- und STRASSENBAU



Schloßweg 14 - 55765 Dienstweiler
Tel: 06782 1244

**Bewirb Dich unter:
info@jahntiefbau.de**